

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: **85200318.5**

(51) Int. Cl.⁴: **C 23 C 22/60**

C 23 C 22/78, C 23 G 1/20

(22) Anmeldetag: **05.03.85**

(30) Priorität: **07.03.84 FR 8403560**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
11.09.85 Patentblatt 85/37

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: **04.02.87**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
BE DE FR IT SE

(71) Anmelder: **METALLGESELLSCHAFT AG**
Reuterweg 14 Postfach 3724
D-6000 Frankfurt/M.1(DE)

(84) Benannte Vertragsstaaten:
DE

(71) Anmelder: **Société Continentale Parker**
51, Rue Pierre
F-92111 Clichy(FR)

(84) Benannte Vertragsstaaten:
BE FR IT SE

(72) Erfinder: **Ajenherc, Patrick**
7 Place Zevaco
F-95600 Eaubonne(FR)

(72) Erfinder: **Garnier, Gilles**
20 Résidence du Parc 171 Quai du Docteur Dervaux
F-92600 Asnieres(FR)

(72) Erfinder: **Lorin, Guy**
193 Avenue de la Division Leclerc
F-95880 Enghien-les Bains(FR)

(74) Vertreter: **Rieger, Harald, Dr.**
Reuterweg 14
D-6000 Frankfurt am Main(DE)

(54) **Verfahren zur Vorbereitung von Zinkoberflächen für die Lackierung.**

(57) Bei einem Verfahren zur Vorbereitung von Metalloberflächen aus Zink oder Zinklegierungen für die anschließende Aufbringung von Farbe, Lack und dergl. wird die Metalloberfläche zwecks Verbesserung der Haftung und des Korrosionswiderstandes.

a) mit einer silikatfreien Lösung mit einem pH-Wert von vorzugsweise 11,5 bis 12,5 bei einer Temperatur von insbesondere 45 bis 65°C im Spritzen oder Tauchen gereinigt und entfettet, die wenigstens ein alkalisch reagierendes Reinigungsmittel, wenigstens ein Tensid, Kationen wenigstens eines von Alkaliionen verschiedenen Metalles, insbesondere Cobalt, Eisen- oder Nickelionen, und wenigstens einen Komplexbildner in einer Menge, die ausreicht, die Metallkationen in Lösung zu stabilisieren, enthält,

b) mit Wasser gespült,

c) mit einer Lösung in Berührung gebracht, die Alkali, Kationen von wenigstens einem, von Alkaliionen verschiedenen Metall und mindestens einen Komplexbildner enthält,

d) mit Wasser gespült und

e) anschließend mit einer sauren Passivierungslösung, die insbesondere eine Chromverbindung, wie Chromat, und kolloidale Kieselsäure enthält, behandelt.



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
D, A	FR-A-1 411 272 (SOCIETE CONTINENTALE PARKER) * Zusammenfassung, Punkt 12; Seite 2, rechte Spalte, letzter Absatz - Seite 3, linke Spalte, Zeile 7; Seite 3, rechte Spalte; Zusammenfassung, Punkte 1,3-10 *	1-9	C 23 C 22/60 C 23 C 22/78 C 23 G 1/20
A	DE-A-2 017 327 (BALM PAINTS) * Ansprüche 1-4; Seiten 11-14, Beispiele 1-3 *	1,3-6	
A	US-A-3 556 869 (H. OKADA) * Ansprüche 1-3 *	9,10	
A	FR-A-1 596 007 (SOCIETE CONTINENTALE PARKER)		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
D, A	BE-A- 684 954 (SOCIETE CONTINENTALE PARKER) & FR-A-1 487 183		C 23 C 28/00 C 23 G 1/00
D, A	BE-A- 688 330 (SOCIETE CONTINENTALE PARKER) & FR-A-1 496 683		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 03-11-1986	
		Prüfer TORFS F.M.G.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			